

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach a. Main

Bezugspreis: jährlich DM 30, --
zzgl. Porto

Nachdruck, auch auszugsweise
nur mit Genehmigung gestattet

605 Offenbach a.M.
Frankfurter Straße 135
Telefon 8 06 21

Jahrgang: 1979

Nummer: 16

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 12. bis 18.04.1979

Die Ende des vorigen Berichtszeitraumes langsam von Westen vordringende Front hatte am 11. den Rhein erreicht, zog am 12. über das Bundesgebiet und lag am 13. über der Oder, bevor sie nach Nordosten schwenkte. Dann konnte sich ein Hoch aufbauen. Am 12. wurde noch Niederschlag, daneben aber auch - außer in Bayern - länger anhaltender Sonnenschein gemeldet. Ungehinderte Einstrahlung ließ die Sonnenscheindauer vom 13. bis 15. fast im gesamten Bundesgebiet auf Höchstwerte ansteigen, die Lufttemperaturen verbreitet 20 Grad Celsius überschreiten und eine hohe Verdunstung eintreten. Die Front eines Tiefs über Nordrußland erreichte am 15. Jütland. An ihr bildete sich ein neues Tief, das am 16. von der Deutschen Bucht nach Böhmen zog. So stieß am 16. hinter einer Kaltfront Meeresluft polaren Ursprungs vor. Diese Kaltfront löste ergiebige, zum Teil von Gewittern begleitete schauerartige Niederschläge aus, die in der Nacht im Norden, um die Mittagszeit im Rhein-Main-Gebiet, gegen Abend im Vor-alpenland niedergingen. Die Kaltluftzufuhr hielt am 17. an, doch ließ die Schauer-tätigkeit nach. Am 18. kam die Kaltluft unter dem Einfluß des von den Azoren vordringenden Hochs zur Ruhe. Außer in den Gebieten südlich des Jura herrschte Strahlungswetter mit Tagestemperaturen, die selten 10 Grad Celsius überstiegen und verbreiteten Nachtfrösten, im höheren Berg-land Dauerfrost.

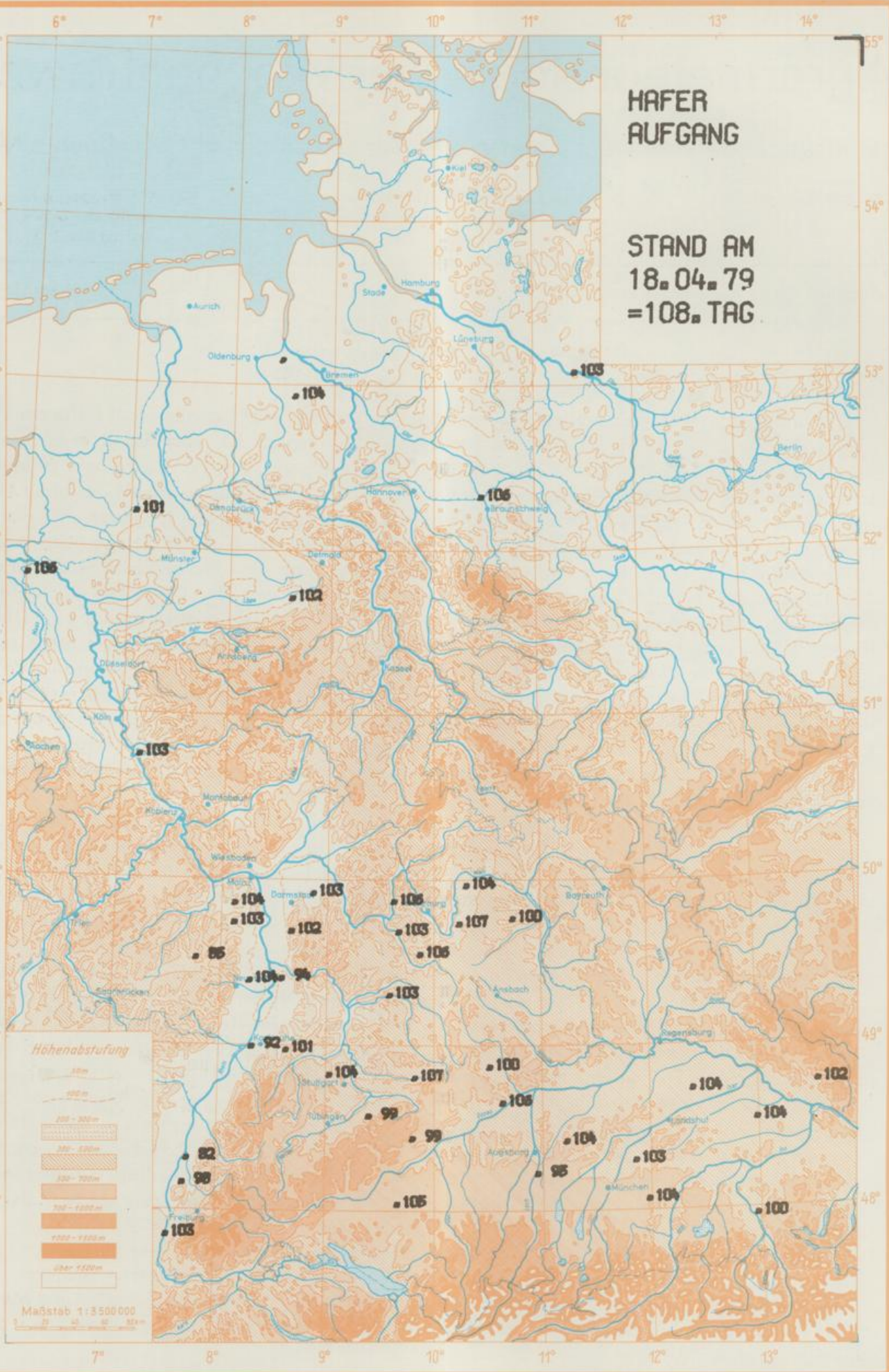
Die Bodentemperaturen konnten in der Krume am 15. bis auf 14 Grad Celsius ansteigen. In der dann einsetzenden raschen Auskühlung sanken sie auf Werte zwischen 4 und 9 Grad Celsius ab. Auch der Untergrund wurde sowohl von dem anfänglichen Temperaturanstieg wie auch von der Auskühlung erreicht. Während die Böden allgemein bis zum Ostermontag rasch abtrockneten, zeigte sich danach ein uneinheitliches Bild der Bodenfeuchte, je nach der niedergehenden Regenmenge.

Die Vegetation zeigte einen erheblichen Entwicklungsfortschritt. Erste Gräser kamen in Frühgebieten ins Schossen und die Löwenzahnblüte stieß ins norddeutsche Flachland vor. Im Nordwesten wird jetzt die Unkrautbekämpfung im Grünland sowie eine Kontrolle auf den Besatz mit Tipula-Larven empfohlen. Während die Bestockung des Wintergetreides in Höhegebieten noch aussteht, meldeten Frühgebiete den Beginn des Schossens. Schwierigkeiten bereitet der Herbizideinsatz wegen der Kälte. Die Aussaat von Sommergetreide ist nun überall im Gange oder abgeschlossen. Frühbestellte Haferschläge liefen nach etwa dreiwöchiger Keimdauer auf, wie ein Vergleich der beiden Karten auf den Innenseiten dieses Berichtes zeigt. Die Bestellung der Rüben und Kartoffeln wurde im Süden auf allen Bodenarten, im Norden vor allem auf leichteren Böden aufgenommen. Gebietsweise ist die Rübensaat abgeschlossen. Vereinzelt wurde Mais ge-dibbelt.

Süßkirschen, Pfirsiche, Pflaumen und Schlehen öffneten in der gesamten Oberrheinischen Tiefebene sowie in den Flußtälern die Blüten. Die Laubentfaltung der Stachelbeeren trat an der deutsch-dänischen Grenze ein. In Obstanlagen wird die Bekämpfung des Schorfes und Mehltauses sowie des Apfelblütenstechers notwendig, im Forst - besonders nach Schneebruch - die des Borkenkäfers.

HAFER AUFGANG

STAND AM
18. 04. 79
= 108. TAG



Höhenabstufung

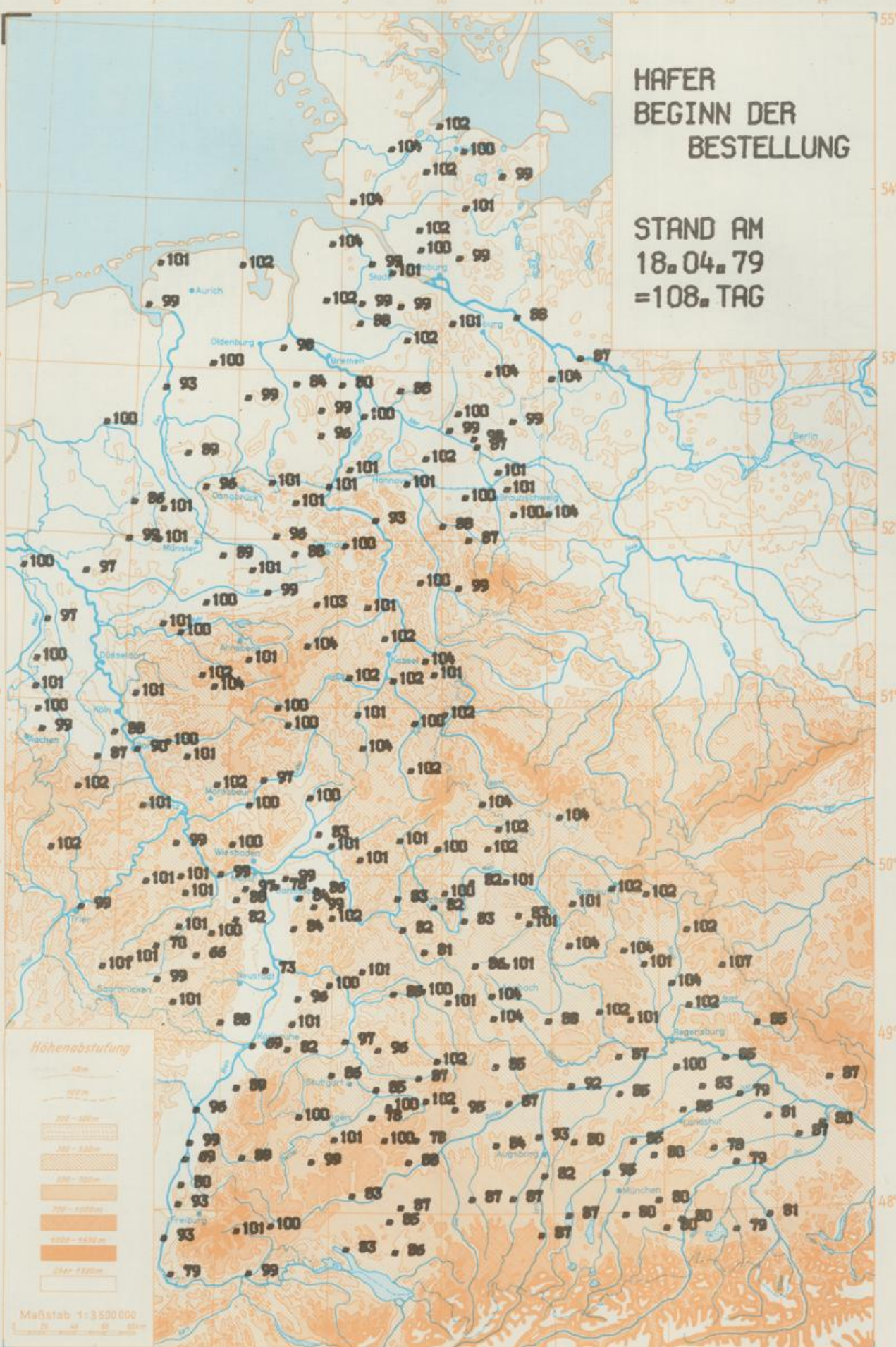


Maßstab 1:3 500 000



HAFER BEGINN DER BESTELLUNG

STAND AM
18.04.79
= 108. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

AGRARMETEOROLOGISCHE UEBERSICHT
VORLAEUFIGE DATEN

FUER DIE ZEIT VOM 12. 4.1979 - 18. 4.1979
DONNERSTAG - MITTWOCH

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET
BEI ALLEN MESSUNGEN:
* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR
BEIM NIEDERSCHLAG:
0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)
• KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	5	11	11	12	0	2	4	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1263	1836	1885	1927	187	867	982	8947
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	16	16	15	6	6	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	2	6	2	3	4	1	-1	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	5	2	1	4	2	-3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	8	10	10	10	7	6	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	7	9	10	10	8	6	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	6	7	7	8	7	6	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		58				67		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		92				85		
0- 60 CM TIEFE	%NK		100				102		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	•	•	•	0	4	0	•	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	54	59	42	46	87	54	45	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	2	2	0	1	1	10
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	-2	-2	4	-1	-1	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		7	11	13	12	0	0	2	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1288	1754	1869	2020	285	844	1135	9195
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	19	17	16	7	6	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	5	3	4	4	1	-2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	1	0	0	2	1	-5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	10	12	12	9	6	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	11	11	9	7	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	9	10	10	7	6	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		38				43		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		69				67		
0- 60 CM TIEFE	%NK		93				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	9	0	.	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	55	39	42	35	94	66	56	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	2	3	0	1	1	12
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-2	-3	9	-1	-1	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS.	NORMAL	VERSPAETET
WINTERPOGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
HAFER	BEI DER AUSSAAT	LANGSAM	
MAIS	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT	SEHR SCHLEPPEND	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	VERSPAETET
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	VERSPAETET
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	VERSPAETET
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		8	1	12	12	0	0	6	39
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	20	17	16	10	4	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	2	3	3	4	1	-2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	2	2	1	4	1	-3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	11	12	11	9	5	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	10	10	11	10	7	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	8	9	9	10	9	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	9	1	.	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	50	37	50	37	72	86	53	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	2	3	1	0	1	12
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-2	-3	8	1	-1	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
HAFER	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	4	10	10	10	0	0	34
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	558	1301	2090	2007	2044	318	755	9073
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	15	18	19	20	11	2	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	6	2	3	3	2	0	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	5	1	1	1	3	0	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	8	10	11	11	12	7	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	7	8	9	10	10	8	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	6	7	8	8	9	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		61				57		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		132				128		
0- 60 CM TIEFE	%NK		90				84		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	0	9	0	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	79	56	36	33	33	80	74	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	3	3	3	0	0	12
WASSERBILANZ	MM	-1	-2	-3	-3	-3	9	0	-3

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	ZEITW. UNTERBR.	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
ZUCKERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	11	8	7	6	0	0	32
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	718	2070	1601	1463	1490	608	386	8336
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	14	16	15	17	5	0	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	5	6	8	5	0	-2	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	-2	4	3	5	1	-1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	7	9	10	10	10	6	4	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	5	6	7	8	8	7	5	
50 CM TIEFE	GRAD C	4	4	5	6	6	6	6	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		99				114		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM								
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	0	0	13	1	0	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	87	55	54	58	67	80	86	
VERDUNSTUNG	MM	0	2	2	2	1	0	0	7
WASSERBILANZ	MM	0	-2	-2	-2	12	1	0	7

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	MEIST ERGRUENT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	ZEITW. UNTERBR.	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	ZEITW. UNTERBR.	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
HAFER	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
MAIS	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART

401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	10	9	9	5	0	1	35
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	831	1993	1794	1810	1187	600	592	8807
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	18	20	20	19	6	5	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	5	6	6	5	4	2	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	3	2	4	3	3	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	11	12	13	12	8	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	10	10	11	11	9	7	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	9	10	10	10	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			74				73	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			158				152	
0- 60 CM TIEFE	%NK			93				88	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	0	8	1	0	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	51	35	34	43	61	73	63	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	3	1	1	1	14
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-3	-3	7	0	-1	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT	
MAIS	BODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINES BLUTEN		

FREIBURG

252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		7	10	11	8	6	1	0	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1374	2001	1897	1624	1268	649	480	9293
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	20	20	19	19	8	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	6	8	9	7	4	4	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	2	3	4	3	3	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	12	11	9	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	11	11	11	10	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	10	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	2	18	1	0	21
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	51	43	37	61	65	62	67	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	2	1	1	1	13
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-3	0	17	0	-1	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS		
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS		
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE		
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DES AUSTRIEBS		
REBEN	ALLGEMEINES BLUTEN		

BREMEN

4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	11	12	10	0	0	6	39
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	775	1802	1989	1920	161	540	1238	8425
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		15	19	19	18	11	6	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	4	3	2	5	3	-1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	1	1	0	4	4	-2	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		8	9	11	11	9	6	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		8	9	10	11	9	7	6	
50 CM TIEFE GRAD C		7	7	8	9	9	8	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				55			64		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				103			120		
0- 60 CM TIEFE %NK				125					
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	.	3	7	0	.	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		78	40	40	45	94	63	52	
VERDUNSTUNG MM		1	3	3	2	0	1	1	11
WASSERBILANZ MM		-1	-3	-3	1	7	-1	-1	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	LANGSAM	
WINTERROGGEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
HAFER	BEI DER AUSSAAT	LANGSAM	
MAIS	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN

21 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	10	12	10	0	0	5	42
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17	19	20	20	15	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	7	6	6	5	4	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		3	4	4	4	9	4	0	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		10	11	12	13	10	8	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		9	10	11	12	11	8	8	
50 CM TIEFE GRAD C		8	8	9	10	10	9	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	.	.	3	6	0	.	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		61	58	62	56	88	70	43	
VERDUNSTUNG MM		2	2	2	2	0	1	1	10
WASSERBILANZ MM		-1	-2	-2	1	6	-1	-1	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN		
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	LANGSAM	VERSPAETET
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	BEI DER AUSSAAT		
HAFER	BEI DER AUSSAAT		
MAIS	DUENGUNG		
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
SPAETKARTOFFELN	DUENGUNG		
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG		
ZUCKERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	VERSPAETET
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	VERSPAETET
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	VERSPAETET
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	2	12	10	11	0	0	7	42
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1184	2040	2085	2076	244	232	1782	9643
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	20	20	18	13	6	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	7	5	5	5	1	-2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	3	0	-1	2	2	-3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	10	11	11	8	5	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	10	10	10	9	6	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	7	8	9	9	8	6	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		46				54		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		98				96		
0- 60 CM TIEFE	%NK		89				94		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	12	1	.	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	60	36	43	47	95	93	53	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	3	0	0	1	12
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-3	-3	12	1	-1	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	1	11	10	11	0	0	8	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	19	20	20	13	5	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	5	9	6	4	3	-2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	1	5	2	8	2	-4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	9	11	12	13	9	6	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	10	11	12	10	7	6	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	7	8	9	9	8	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		41				47		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		79				74		
0- 60 CM TIEFE	%NK		83				84		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	0	6	1	.	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	61	35	36	33	92	82	47	
VERDUNSTUNG	MM	1	3	3	3	0	0	1	11
WASSERBILANZ	MM	-1	-3	-3	-3	6	1	-1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG

239 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	8	7	6	4	0	2	27
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	18	20	21	19	6	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	1	7	7	5	4	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		4	1	6	5	3	4	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		10	11	13	13	12	7	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		9	9	11	11	12	9	7	
50 CM TIEFE GRAD C		7	8	8	10	10	10	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			74				74		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			113				114		
0- 60 CM TIEFE %NK			99				100		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	.	.	11	0	.	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		65	43	37	34	87	84	58	
VERDUNSTUNG MM		1	3	3	4	0	0	1	12
WASSERBILANZ MM		-1	-3	-3	-4	11	0	-1	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERBR.	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG

422 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	5	8	7	8	0	1	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	15	19	19	19	10	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	2	2	3	3	3	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	0	0	1	2	3	1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		10	10	12	12	12	7	5	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		9	9	10	11	11	8	6	
50 CM TIEFE GRAD C		7	7	8	8	9	9	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			68				69		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			111				114		
0- 60 CM TIEFE %NK			87				91		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	0	.	4	0	0	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		66	54	39	41	38	88	76	
VERDUNSTUNG MM		1	2	3	3	3	0	0	12
WASSERBILANZ MM		-1	-2	-3	-3	1	0	0	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	
HAFER	AUSSAAT BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	
MAIS	BODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	SEHR SCHLEPPEND	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	4	10	9	10	0	1	34
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	17	20	21	20	10	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		3	7	5	6	5	4	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	6	5	3	3	4	1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		8	10	11	11	11	9	6	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		8	9	10	10	11	10	8	
50 CM TIEFE GRAD C		6	7	7	8	8	9	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	.	.	0	0	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		64	51	35	37	34	88	63	
VERDUNSTUNG MM		1	2	3	3	3	0	1	13
WASSERBILANZ MM		-1	-2	-3	-3	-3	0	-1	-13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	8	10	8	11	0	1	38
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	484	1665	1972	1569	2055	142	996	8883
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		11	17	20	18	20	10	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		4	8	3	4	4	3	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		2	7	2	2	2	6	1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		7	11	11	11	12	8	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		7	9	10	10	11	9	7	
50 CM TIEFE GRAD C		5	6	7	7	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	.	2	5	16	0	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		80	55	43	66	35	94	70	
VERDUNSTUNG MM		1	2	3	1	4	0	1	12
WASSERBILANZ MM		-1	-2	-3	1	1	16	-1	11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.
SOMMERGERSTE	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
HAFER	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
MAIS	BODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	8	12	11	10	0	0	4	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1670	2021	1858	1803	328	370	1273	9323
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	19	22	22	15	8	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	7	8	9	5	5	1	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	5	4	5	8	4	-2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	14	10	8	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	11	12	13	11	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	9	10	10	10	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		44				43		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		93				80		
0- 60 CM TIEFE	%NK		89				76		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	0	2	0	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	57	44	34	36	80	78	51	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	4	4	0	1	1	15
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-4	-4	2	-1	-1	-13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	SEHR SCHLEPPEND	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET		
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET		
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN		
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN		
AEPFEL(SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	9	11	10	10	0	0	10	50
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1524	1558	1598	1674	388	159	2017	8918
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	20	22	22	14	8	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	8	6	8	5	5	2	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	3	1	3	4	5	-1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	14	10	7	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	13	12	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	10	10	10	11	10	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		65				57		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		107				101		
0- 60 CM TIEFE	%NK		83				73		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	3	0	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	38	35	27	30	82	92	39	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	4	4	0	0	2	16
WASSERBILANZ	MM	-3	-3	-4	-4	3	0	-2	-13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
MAIS	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
AEPFEL(SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
REBEN	IN DER WOLLE	NORMAL	

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	7	10	9	8	1	0	10	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1556	2029	1709	1583	539	508	2292	10216
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	20	21	21	14	7	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	4	6	8	5	4	2	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	2	5	6	6	3	1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	11	12	12	14	10	8	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	11	12	13	11	8	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	10	10	11	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		58				60		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		82				87		
0- 60 CM TIEFE	%NK		89				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	2	0	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	38	42	47	92	80	35	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	3	0	0	2	13
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-3	-3	2	0	-2	-11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
REBEN	DUENGUNG	NORMAL	STARK GESCHAED.

SAARBRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	7	12	10	9	0	0	5	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	18	19	20	14	8	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	6	7	10	6	3	2	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	1	3	5	3	2	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	10	11	11	9	7	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	9	10	11	10	9	7	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	8	8	9	9	9	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		88				78		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		144				139		
0- 60 CM TIEFE	%NK		107				95		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	2	4	0	.	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	35	40	46	77	61	56	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	3	1	1	1	14
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-3	-1	3	-1	-1	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	SCHLECHT
SOMMERGERSTE	BEGINN DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
HAFER	BEGINN DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN		
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	9	9	10	0	0	9	38
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	19	20	20	12	5	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	2	2	5	4	3	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	1	-1	2	1	2	-1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	10	12	12	13	8	6	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	11	11	11	10	7	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	8	8	8	9	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		54				69		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		135				111		
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	19	0	.	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	56	27	30	29	88	85	35	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	4	4	0	0	2	15
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-4	-4	19	0	-2	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MEIST ERGRUENT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEI DER AUSSAAT		
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	12	8	10	0	0	10	42
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	760	2241	1597	2076	174	255	2319	9422
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	19	20	21	14	7	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	2	5	7	5	3	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	-2	1	3	1	3	-3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	10	11	11	12	9	8	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	10	10	11	10	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	9	9	9	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	17	0	.	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	58	30	33	30	95	74	34	
VERDUNSTUNG	MM	2	4	4	4	0	1	2	17
WASSERBILANZ	MM	-2	-4	-4	-4	17	-1	-2	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	AUSSAAT BEENDET	LANGSAM	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
AEPFEL (SPAET)	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	8	12	9	9	1	0	10	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1275	2130	1563	1678	369	578	2041	9634
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	19	21	21	13	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	4	6	9	6	4	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	2	5	8	6	4	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	13	14	13	15	10	8	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	12	12	12	11	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	10	10	11	11	10	9	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM			53				48	
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM			105				104	
0-60 CM TIEFE	%NK			83				78	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	5	0	.	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	43	21	34	33	87	74	32	
VERDUNSTUNG	MM	2	4	4	4	0	1	2	17
WASSERBILANZ	MM	-2	-4	-4	-4	5	-1	-2	-12

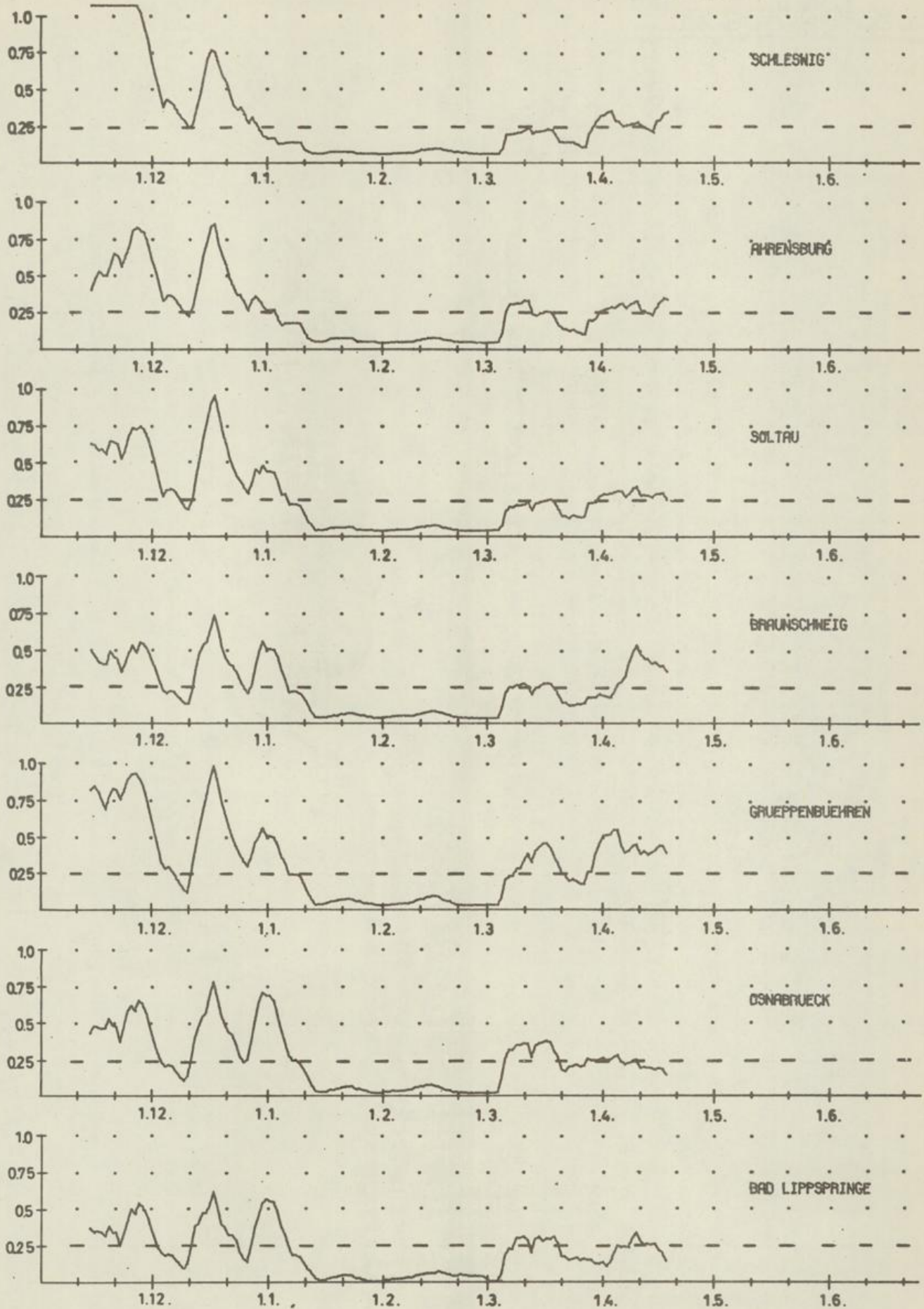
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT
REBEN	IN DER WOLLE	NORMAL	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

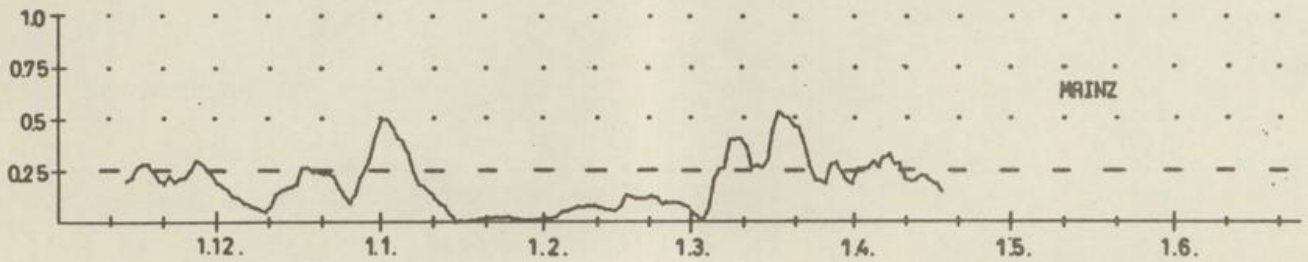
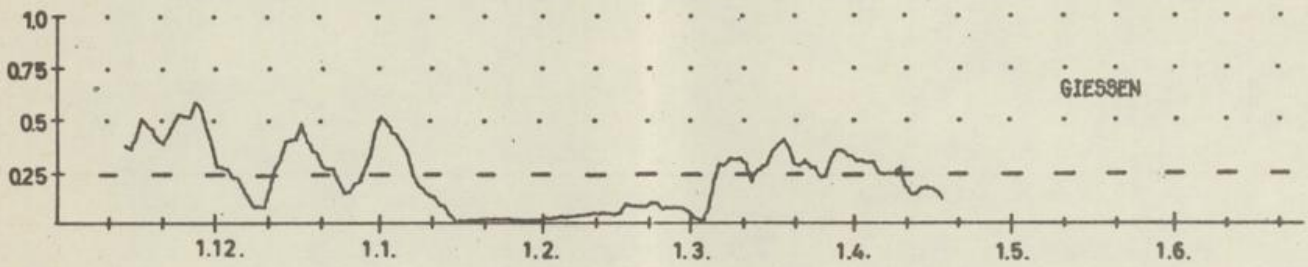
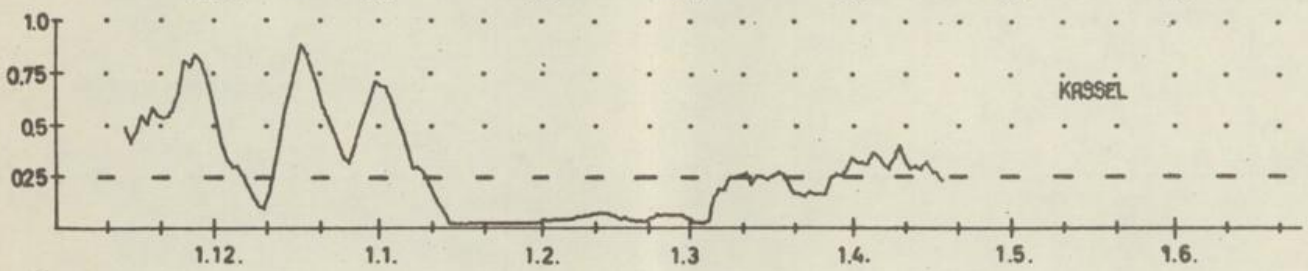
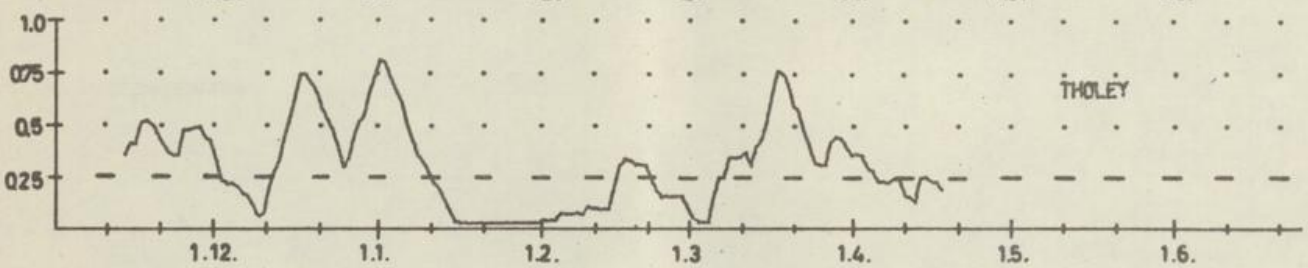
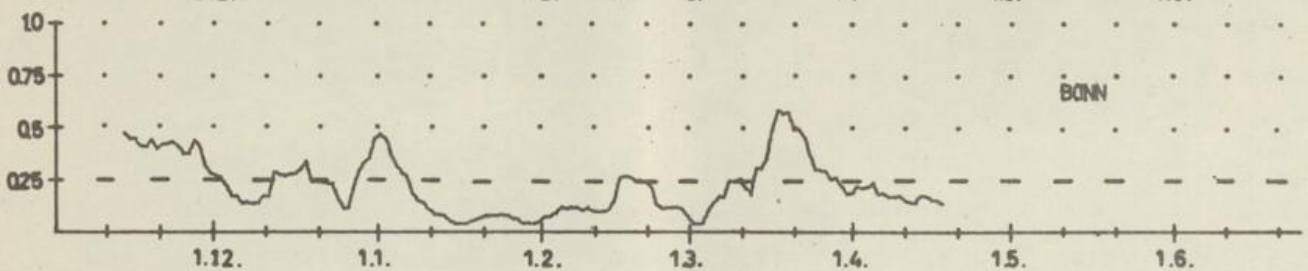
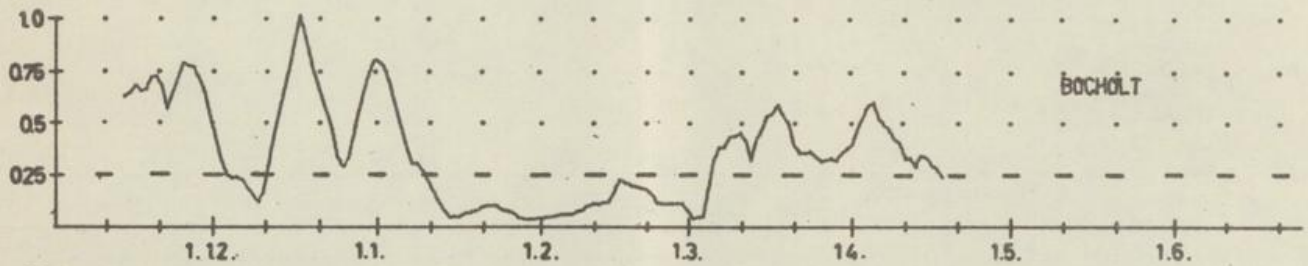
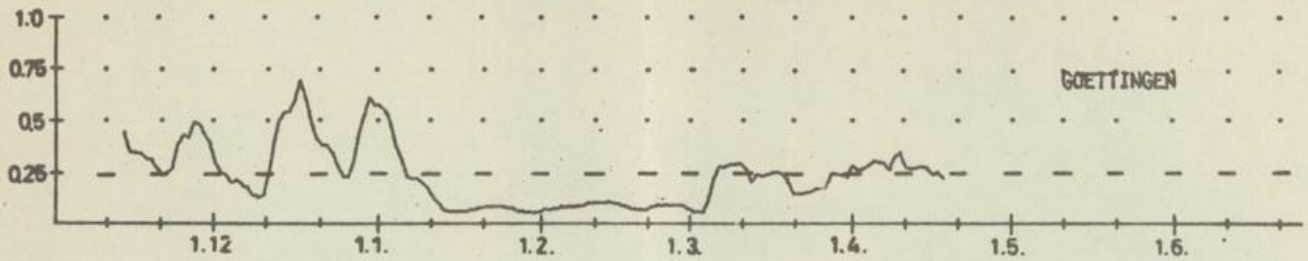
TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	0	8	8	10	1	0	4	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	633	1971	1617	1783	896	263	1331	8494
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	19	20	21	15	6	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	2	4	9	5	3	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	1	3	9	4	3	1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	10	11	12	14	11	8	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	9	10	11	13	12	9	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	8	8	9	10	10	10	9	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM			72				64	
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM			137				145	
0-60 CM TIEFE	%NK			107				107	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	5	0	.	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	65	35	34	33	54	81	49	
VERDUNSTUNG	MM	1	3	3	4	2	0	1	14
WASSERBILANZ	MM	-1	-3	-3	-4	3	0	-1	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	SEHR RASCH	
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	SEHR RASCH	
MAIS	BODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
REBEN	BODENBEARBEITUNG		

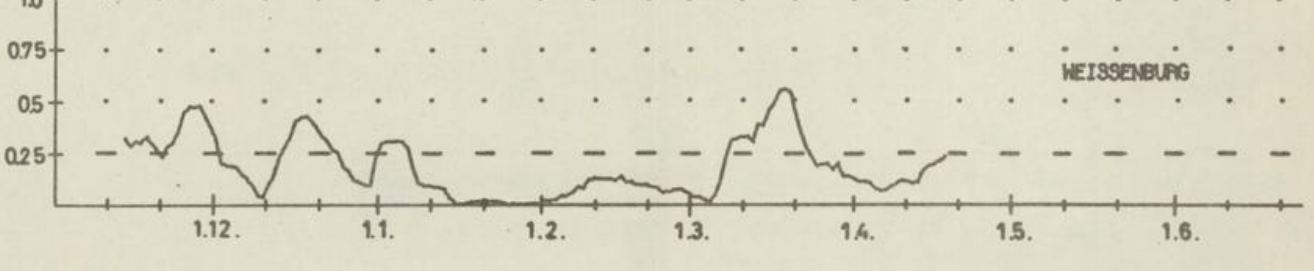
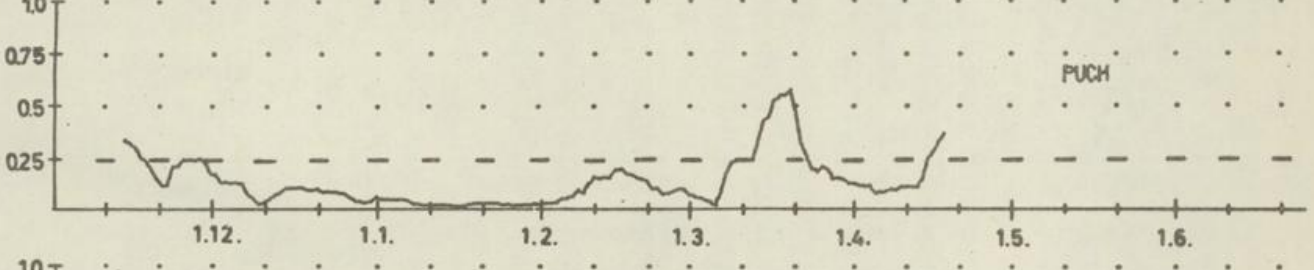
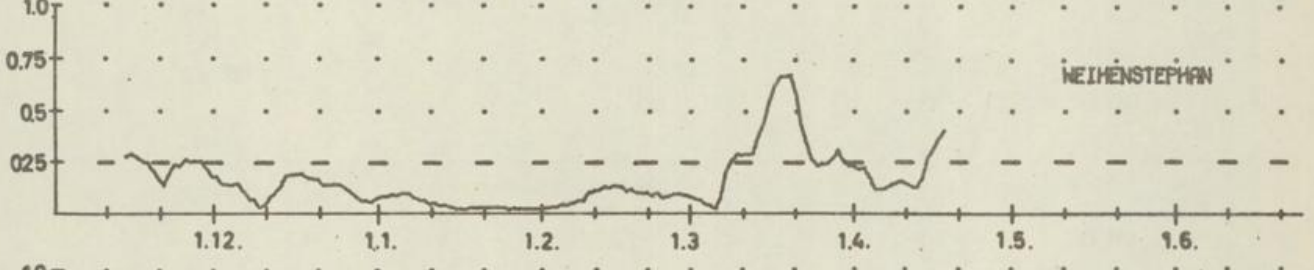
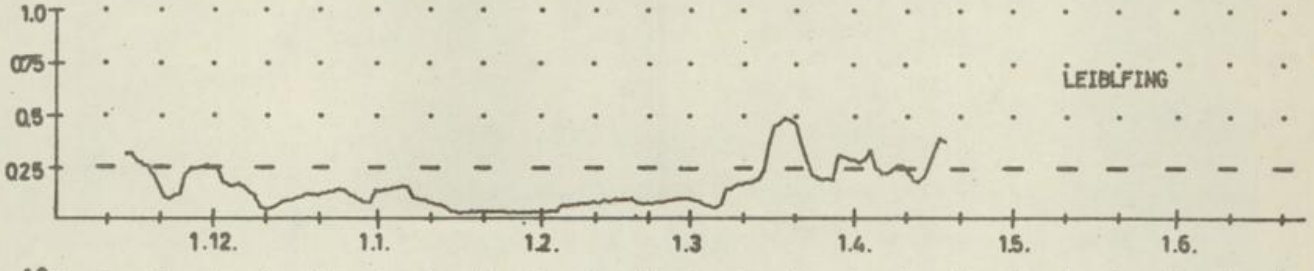
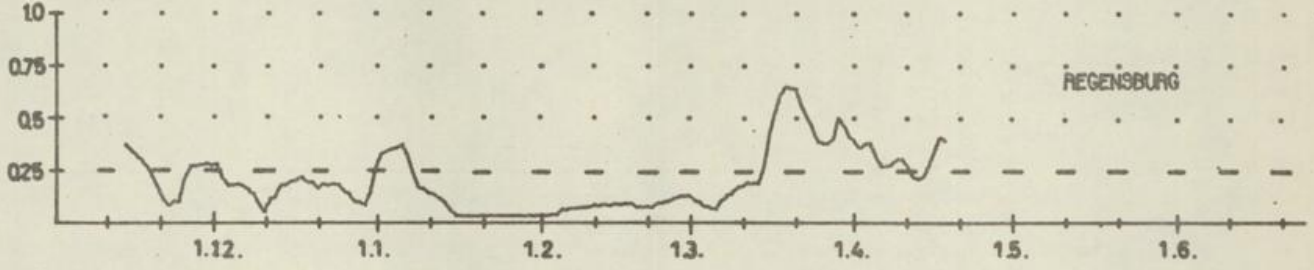
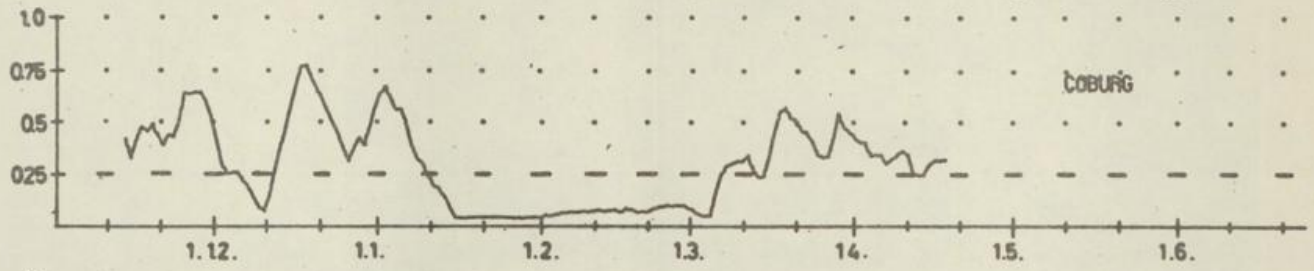
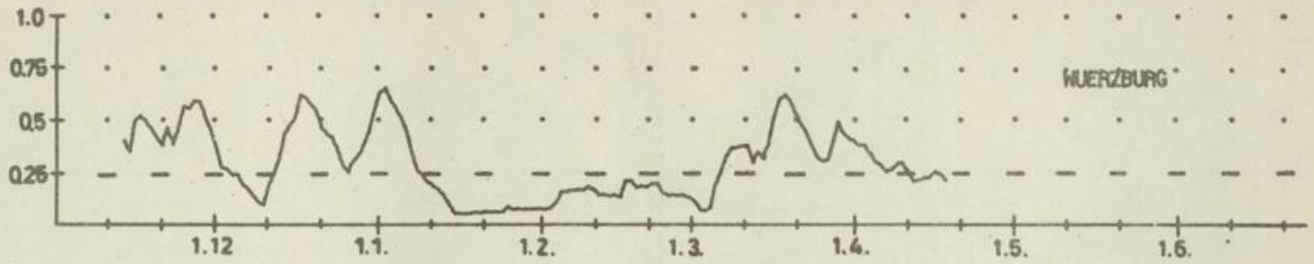
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 16. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 16. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 16. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 16. 4. 79 HRSG. DWD. ABT AM

